

Die Planungs- und Verkehrsausschüsse der Bundesstadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises empfehlen ihren jeweiligen Kommunalvertretungen, folgende Resolution zu beschließen:

Der Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Stadt Bonn und der Ausschuss für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises begrüßen für die Stadt Bonn und den Rhein-Sieg-Kreis die positive Entwicklung der Voreifelbahn (S23).

Sie fordern den NVR und die NRW-Landesregierung - auch im Hinblick auf den neuen im ÖPNVG NRW enthaltenen Sonderfördertatbestand "Elektrifizierung von Bahnstrecken" - auf, alles zu unternehmen, um eine frühestmögliche Elektrifizierung der Bahnstrecke Bonn Hbf - Euskirchen zu realisieren. Die geltende Rechtslage ist dabei ebenso zu berücksichtigen wie die aktuellen technischen Entwicklungen von Elektrofahrzeugen.

Darüber hinaus fordern die Ausschüsse den NVR auf, Teilbeträge der dem NVR für die Bestellung von Betriebsleistungen zur Verfügung stehenden, zusätzlichen Regionalisierungsmittel für einen 30-Minuten-Takt sowohl abends als auch am Wochenende sowie für einen ausgeweiteten 15-Minuten-Takt Bonn - Rheinbach in den werktäglichen Hauptverkehrszeiten zu verwenden.